

# Grundsatzpapier SoLawi Terra Lumbricus

## **1. Gemeinsame Ziele**

Ein Ziel aller an der SoLawi beteiligten Menschen ist die gemeinsame Gestaltung und Umsetzung einer zukunftsfähigen Art der Landwirtschaft. Hierzu werden verschiedene Maßnahmen z.B. aus dem Bereich der Regenerativen Landwirtschaft erprobt und umgesetzt. Ziel dieser Maßnahmen sind die Pflege des Bodens und eine Steigerung der Bodenfruchtbarkeit und Bodengesundheit.

Diese Bodengesundheit ist die Grundlage für die Erzeugung hochwertiger regionaler und saisonaler Lebensmittel.

Die erzeugten Lebensmittel werden unter allen Anteilsnehmer\*innen gerecht aufgeteilt. Um eine Verschwendung der Lebensmittel zu vermeiden gehen alle Beteiligten sorgsam und wertschätzend mit diesen um. Es wird keine Sortierung nach Größe und optischem Erscheinungsbild vorgenommen, lediglich qualitativ minderwertige Lebensmittel werden aussortiert.

Die SoLawi setzt sich aus unterschiedlichen Gruppen von Menschen zusammen:

Anbauteam - Anteilsnehmer\*innen - Unterstützer\*innen/ Freund\*innen.

All diese an der SoLawi beteiligten Menschen haben die Möglichkeit, ihre vielfältigen Fähigkeiten und Fertigkeiten einzubringen. Dadurch können die unterschiedlichsten Belange erfüllt werden. Gleichzeitig werden Räume eröffnet in denen es möglich wird mit- und voneinander zu lernen und Einblicke zu erhalten und gemeinsam Vorhaben umzusetzen.

Mit dem Zusammenwirken dieser verschiedenen Menschen ergeben sich soziale Räume, die von allen Beteiligten gemeinsam gestaltet werden.

## **2. Beitrag der Anteilsnehmer**

Die Anteilsnehmer\*innen zahlen den vereinbarten monatlichen Beitrag in voller Höhe zum jeweiligen Fälligkeitstermin und nehmen persönlich an der jährlichen Bieterunde teil.

Die Anteilsnehmer\*innen holen ihren Gemüseanteil innerhalb des vereinbarten Zeitraums und im vereinbarten Rhythmus in ihrer Abholstelle ab oder kümmern sich selbstständig um eine Vertretung für die Abholung.

Je nach den individuellen Fähigkeiten und Fertigkeiten und persönlichen Voraussetzungen tragen die Anteilsnehmer\*innen durch ihr Mitwirken in verschiedenen Bereichen zur Umsetzung der gemeinsamen Ziele bei. Eine Verpflichtung zur Mitarbeit besteht nicht.

### **3. Beitrag der Gärtnerei**

Das Team der Gärtnerei verantwortet den Anbau und kümmert sich um die organisatorischen und administrativen Belange der SoLawi. Das Ziel ist den Anbau zu gestalten, um eine vielfältige, hochwertige ganzjährige Gemüsevollversorgung für alle Anteilsnehmer\*innen zu erreichen.

Die von den Anteilsnehmer\*innen und Unterstützer\*innen zur Verfügung gestellten Finanzmittel werden sorgfältig und gewissenhaft verwaltet und ausschließlich für betriebliche Kosten und Investitionen verwendet.

Das Team der Gärtnerei bemüht sich um ein möglichst hohes Maß an Transparenz in allen Bereichen und ist offen für einen regen und konstruktiven Austausch.

Das Anbauteam bringt seine Fähigkeiten und Fertigkeiten und sein gärtnerisches und landwirtschaftliches Fachwissen ein um eine möglichst gute fachliche Praxis umzusetzen. Im Rahmen der Mitarbeit können ein Austausch und die Wissensvermittlung über landwirtschaftliche und gärtnerische Zusammenhänge stattfinden.

### **4. Gemeinsam getragene Verantwortung**

Gemeinsam übernehmen wir die Verantwortung für ein Stück Boden welches wir sorgsam pflegen und für die uns nachfolgenden Menschen gesund und fruchtbar hinterlassen wollen. Wir übernehmen Verantwortung für unser eigenes Handeln und dessen Auswirkungen auf unsere Lebensumwelt und unsere Mitmenschen.

Wir verhalten uns untereinander solidarisch und teilen die Kosten, das Risiko und die Ernte. Das bedeutet, dass die Menschen im Anbauteam einen fairen Lohn gezahlt bekommen, von dem sie leben können. Außerdem tragen alle Anteilsnehmer\*innen zusammen die jährlichen betrieblichen Ausgaben, die anhand der Budgetplanung ermittelt und während der Bieterunde offengelegt werden. Die Höhe der einzelnen Beiträge ist hierbei unerheblich, solange die benötigte Gesamtsumme erreicht wird. Dadurch möchten wir erreichen, dass allen Menschen der Region ein Zugang zu hochwertigen regionalen Lebensmitteln

ermöglicht wird. Die Gemüsemenge pro Anteil und die Chance einen Anteil zu erhalten, ist unabhängig vom gezahlten Beitrag.

Wir kooperieren mit Personen, Organisationen, Vereinen, Betrieben etc. in der Region, die unsere Werte und Vorstellungen teilen um gemeinsam einen Beitrag zu einer zukunftsfähigen Landwirtschaft und Gesellschaft zu leisten.

## **5. Anti-Diskriminierung**

Die SoLawi ist partei- und konfessionsunabhängig und versteht sich als Zusammenschluss von Menschen, die sich dem Gedanken des Humanismus, der Völkerverständigung und den Allgemeinen Menschenrechten verbunden fühlen.

Wir dulden keine rassistischen, fremdenfeindlichen und andere diskriminierenden oder menschenverachtenden Bestrebungen. Die widersprechenden Handlungen, sowie ein Engagement in Parteien und Organisationen, die zu diesen Zielen im Widerspruch stehen, sind mit einer Beteiligung an der SoLawi Terra Lumbricus nicht vereinbar.

Die SoLawi Terra Lumbricus distanziert sich daher ausdrücklich von rechten Initiativen und Vereinen, die im Umfeld von Landwirtschaft tätig sind.